



Opferperspektive  
Rudolf-Breitscheid-Straße 164  
D-14482 Potsdam  
[www.opferperspektive.de](http://www.opferperspektive.de)  
[www.opfer-rechter-gewalt.de](http://www.opfer-rechter-gewalt.de)



Aktives Museum Spiegelgasse  
für Deutsch-Jüdische Geschichte  
in Wiesbaden e.V.  
Geschäftsstelle, Spiegelgasse 9  
Telefon: 0611 305221  
[info@am-spiegelgasse.de](mailto:info@am-spiegelgasse.de)  
[www.am-spiegelgasse.de](http://www.am-spiegelgasse.de)

## FÜHRUNGEN

nach Vereinbarung

## EINTRITT FREI

## AUDIOGUIDES

stehen zur Verfügung.  
Unter folgendem Link sind Hörbeispiele  
aus der Ausstellung zu finden:  
<http://www.opfer-rechter-gewalt.de/audioguide/>

Kooperationspartner:



Evangelisches Dekanat Wiesbaden  
Schlossplatz 4  
65183 Wiesbaden  
[www.dekanat-wiesbaden.de](http://www.dekanat-wiesbaden.de)



Evangelische Gesamtgemeinde Wiesbaden  
Schwalbacher Str. 6  
65185 Wiesbaden  
[www.kirchen-wiesbaden.de](http://www.kirchen-wiesbaden.de)



# WANDERAUSSTELLUNG OPFER RECHTER GEWALT SEIT 1990 IN DEUTSCHLAND

**2. bis 16. September 2012**

Haus an der Marktkirche  
Schlossplatz 4, Wiesbaden

## Öffnungszeiten

täglich 10-13 Uhr und 15-18 Uhr

## Eröffnung

Sonntag, 2. September 2012  
12.30 Uhr

Die Ausstellung porträtiert Menschen, die rechter Gewalt zum Opfer fielen. Viele wurden getötet, weil für sie im Weltbild der Rechtsextremen kein Platz ist; manche, weil sie den Mut hatten, Nazi-Parolen zu widersprechen. Einige Schicksale bewegten die Öffentlichkeit, viele wurden kaum zur Kenntnis genommen, vergessen sind die meisten. Die Ausstellung ruft diese Menschen in Erinnerung. Sie wird ständig aktualisiert, so sind auch die Opfer des Nationalsozialistischen Untergrunds (NSU) in die Ausstellung integriert.

Zusammengestellt wurde die Ausstellung von der Künstlerin Rebecca Forner in Zusammenarbeit mit der Opferperspektive e.V.  
Partner: Friedrich Ebert Stiftung



**Gülüstan Öztürk**  
12 Jahre  
Sie starb am  
29. Mai 1993  
bei einem Brand-  
anschlag auf das  
von der Familie  
Genç bewohnte  
Haus in Solingen.

„Ich bin ganz klar davon überzeugt, dass ich helfen muss, wenn jemand angegriffen wird. Ich weiß aber auch, dass ich in einer solchen Situation Angst haben werde. Wenn ich eingreife, laufe ich selbst Gefahr, angegriffen zu werden. Wenn ich aber nicht eingreife, mache ich mich zur Mittäterin. In diesem Widerspruch bewege ich mich und ich will, dass auch die Besucher darüber nachdenken.“

Rebecca Forner

## **ERÖFFNUNG** **Haus an der Marktkirche** **Foyer**

**SONNTAG, 2. SEPTEMBER 2012**

### **GRÜßWORTE**

**Dekan Dr. Martin Mencke**  
Evangelisches Dekanat Wiesbaden

**Oberbürgermeister Dr. Helmut Müller**  
LH Wiesbaden

### **VORTRAG ZUR EINFÜHRUNG**

**„Kampf gegen Rechtsextremismus  
erfordert unser aller Engagement“**

**Heidemarie Wieczorek-Zeul**  
Bundesministerin a.D. und MdB

### **MUSIKALISCHER RAHMEN**

**Streichquartett der Oranienschule**  
**Leitung Roman Twardy**

### **VORTRAG**

**Donnerstag, 13. September 2012, 19 Uhr**  
**Haus an der Marktkirche**  
**Foyer**

**Dr. Jan Lohl**  
Sigmund-Freud-Institut Frankfurt

**„Historischer Nationalsozialismus  
und Neonazismus heute“**